

Vernunft vor Willkür.



Lothar Harlacher

**„Unsere Jugend braucht
Zukunftsperspektiven -
und dafür muss sich
Südwestmetall bewegen!“**

Interview mit Lothar Harlacher zu der aktuellen Tarifrunde.

Lothar, was meinst Du zu den drei Tarifforderungen der IG Metall?

Ich finde die drei Tarifforderungen sehr gut und bin der Meinung, dass sie umgesetzt werden müssen.

Was erwartest Du von dieser Tarifrunde?

Ich erwarte, dass die Übernahme der Azubis und der DHBW Studenten tarifiert werden.

Und Betriebsräte im Falle des Einsatzes von Leiharbeitnehmern ein besonderes Mitspracherecht haben.

Dadurch könnten wir einen aktiven Beitrag gegen den Anstieg von prekären Arbeitsverhältnissen leisten.

Nach dieser gesamtwirtschaftlichen „Exportexplosion“ erwarten meine Kolleginnen und Kollegen und ich natürlich ein dickes Plus im Geldbeutel.

Was meinst Du zu der gegenwärtigen Haltung der Arbeitgeber?

Die Arbeitgeber müssen sich zu der „gesamtwirtschaftlichen Schiefelage“ stellen und jetzt auf uns zugehen. Es kann doch nicht sein, dass das normale Arbeitsverhältnis heute die Ausnahme darstellt und prekäre Jobs die Regel sind!

Die Arbeitgeber müssen Ihre derzeitige Blockadehaltung aufgeben und auf uns zugehen. Ansonsten verschärfen sie nur unnötig den Tarifkonflikt.

Wie schätzt du die wirtschaftliche Situation bei GETRAG ein?

Wir haben gerade ein kleines „Auftragsloch“, dies jedoch auf absehbarer Zeit zu ende sein wird.

MEHR + FAIR

TARIF 2012

